

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 015/2022	
Beschlussvorlage			
Planen und Bauen	öffentlich	☒	
Alpkaya, Marcel	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Bürgerausschuss	5	18.01.2022

Bürgeranregung gem. § 24 GO NRW
 hier: Umbenennung der Emil-Nolde-Straße in Franz-Marc-Straße

Finanzielle Auswirkungen

 Kosten
 Produkt
 Haushaltsjahr
 Folgekosten
 Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☐ nein
 Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG
 Der Bürgerausschuss empfiehlt dem Rat die Umbenennung der Emil-Nolde-Straße
 in

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Die Verwaltung hat gemäß des Beschlusses zu TOP 4.a der Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität vom 17.11.2021 die Anwohner der Emil-Nolde-Straße über die zukünftige Benennung der Straße befragt. Dem Beschluss des Ausschusses folgend wurden der Anwohnerschaft zwei Künstlerinnen zur Auswahl gestellt.

Die Verwaltung wurde mit Schreiben vom 21.11.2021 durch einen (überwiegenden-) Teil der Anwohnerschaft der Emil-Nolde-Straße über die Anregung in Kenntnis gesetzt, dass der Künstler Franz Marc als zukünftigen Namensgeber der Emil-Nolde-Straße favorisiert wird. Aufgrund der eindeutigen Beschlusslage, die Anwohnerschaft zwischen zwei Künstlerinnen wählen zu lassen, wurde die Beteiligung dahingehend modifiziert, dass neben den Künstlerinnen Dora Hitz und Hannah Höch die Auswahlmöglichkeit „keine von beiden“ hinzugefügt wurde. Außerdem wurde im Schreiben der Verwaltung an die Anwohnerschaft auf das Vorliegen des Vorschlages Franz Marc als Namensgeber bereits hingewiesen und zugesichert, dass bei einer mehrheitlichen Ablehnung beider Künstlerinnen, der Rat der Kreisstadt Mettmann über den Vorschlag „Franz Marc“ unterrichtet wird, sodass dieser bei einer Entscheidungsfindung berücksichtigt werden kann.

Des Weiteren wird an dieser Stelle betont, dass der Beschluss des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität eine Beteiligung der Anwohnerschaft vorsieht und keine (den Personenkreis einschränkende) Bürgerbeteiligung.

Aus diesem Grund wurde der Begriff „Anwohner“ analog zu § 21 Absatz 1 GO NRW mit dem „Einwohner“ gleichgesetzt. Ein Einwohner ist jede natürliche Person, die in der Gemeinde wohnt. Davon abgrenzend ist der „Bürger“ gemäß § 21 Absatz 2 GO NRW jede natürliche Person, die zu den Gemeindewahlen wahlberechtigt ist.

Wahlberechtigt bei Kommunalwahlen in Nordrhein-Westfalen sind Deutsche sowie Staatsangehörige der 26 anderen EU-Mitgliedstaaten, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl im Wahlgebiet (in der Gemeinde/Stadt bzw. im Kreis) wohnen oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Bei einer ausschließlichen Heranziehung der Bürger hätte die Verwaltung ihren Auftrag zu Befragung der Anwohnerschaft nicht diskriminierungsfrei erfüllen können, da auch Personen auf der Emil-Nolde-Straße wohnhaft sein könnten, die weder Deutsche noch Staatsangehörige eines EU-Mitgliedsstaates sind.

Deswegen wurde der weitergehende Begriff des Einwohners herangezogen, der dann jedoch auch frei von Alter und Nationalität gilt und nur den Wohnsitz als Kriterium heranzieht. Deswegen

wurden auch Minderjährige Anwohner zur Befragung herangezogen, wohl wissend, dass für Kinder die gesetzlichen Vertreter in der Willensbildung vorrangig sind.

Bei der Abfrage „Umbenennung Emil-Nolde-Straße“ wurden 51 Anwohner_innen unabhängig vom Alter angeschrieben.

Für „Hannah Höch“ haben 4 Personen gestimmt.

Für „Keine von beiden“ haben 43 Personen gestimmt.

Von 4 Personen fehlt noch eine Rückmeldung (Stand 6.1.2022).

Da die Anwohner_innen bereits im August den Vorschlag „Franz-Marc-Straße“ ins Spiel brachten, haben die meisten bei „keine von beiden“ ihren Vorschlag „Franz-Marc-Straße“ geschrieben.

Geschorec